

Anrechnung von Bereitschaftsdiensten

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 13. März 2018 20:25

Zitat von Karl-Dieter

Der mit den 8 Stunden, weil für 1,5 Stunden lohnt es sich nicht einen Kindkrank-Tag zu verbraten.

Mein Mann hat z.B. gar keine Kindkrank Tage, er hat dann halt Gehaltsverlust. Bei mir ist das vollkommen egal, ob ich den Tag "verbrate" oder nicht, weil ich sowieso nie auf die 10 Tage komme. Ob ich nun 2 oder 3 nehme ist also unerheblich. Manchmal ist es einfach notwendig, einen Tag zu "verbraten".